



arbeitsgemeinschaft der  
eine welt-landesnetzwerke  
in deutschland e.v.

Mitglieder des Deutschen Bundestages  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

#### **Vorstand und Geschäftsführung**

Am Sudhaus 2  
12053 Berlin  
030-56 97 24 73  
geschaeftsfuehrung@agl-einewelt.de  
www.agl-einewelt.de

11. September 2018

### **Offener Brief an die Bundestagsabgeordneten zum Haushalt 2019**

## **Globales Lernen jetzt!**

### **Entwicklungspolitische Bildungs- und Informationsarbeit stärker finanziell fördern**

*Mit diesem offenen Brief setzt sich die agl für eine stärkere finanzielle Förderung zivilgesellschaftlicher Bildungsarbeit für globale Themen ein. Gerade jetzt – Flucht und Migration, Klimawandel, unmenschliche Arbeitsbedingungen im Welthandel – brauchen wir ein deutliches Mehr an Kompetenz, Verständnis und Mitwirkung der Bürger\*innen in Deutschland.*

*Daher setzen wir uns dafür ein, dass zivilgesellschaftliche Bildungsinitiativen mit einer Förderoffensive deutlich gestärkt werden. Wir brauchen jetzt: Mehr Dialog, mehr Bildung, mehr konkrete Alternativen für Bürger\*innen vor Ort – um Verunsicherungen von Menschen abzubauen und sie dabei zu unterstützen, Globalisierung vor Ort verantwortungsvoll zu gestalten.*

Ein friedliches solidarisches Miteinander, die faire und ökologische Ausrichtung von Konsum, Produktion und Lieferketten sowie nachhaltiger Umgang mit Ressourcen sollen zur Alltagskultur der Menschen gehören – in der Schule, im Vereinsleben, im eigenen Wohnzimmer. Dafür müssen auch Ängste und Bedarfe der Menschen in Deutschland vor Ort gehört und Dialoge initiiert werden.

Für die Gestaltung einer sozial, ökologisch und ökonomisch nachhaltigeren Welt ist die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und zivilgesellschaftlicher Aktivitäten und Strukturen ganz zentral. Ganz im Sinne der Agenda 2030, die die Welt und unser Land bewegt, und zu der sich Deutschland verpflichtet hat. Der Zivilgesellschaft kommt dabei eine entscheidende Rolle zu – auch und vor allem im Inland. Entwicklungspolitik beginnt bei uns in Deutschland, denn unsere Lebensstile und unser Wohlstands- und Wirtschaftsmodell haben Auswirkungen auf die Welt.

*Entwicklungspolitische Bildungsarbeit* ist ein geeignetes Instrument und ein zentrales Arbeitsfeld von lokalen Initiativen und Nichtregierungsorganisationen, um das Verständnis der Menschen für globale Entwicklungen und Interdependenzen zu fördern und Anstöße für konkrete Handlungsoptionen zu geben.

Mehr Verständnis für globale Entwicklungen sowie interkulturelle Kompetenz und Empathie zu vermitteln ist gerade jetzt wichtig, um Anstöße für ein friedliches Zusammenleben zu initiieren. Entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisationen und Initiativen fördern mit ihrer Bildungsarbeit im Inland kompetent und beharrlich Bewusstsein und Handlungsfähigkeiten von Bürgerinnen und Bürgern für eine nachhaltige und global verflochtene Welt.

#### **Vorstand:**

Udo Schlüter (Vorsitzender)  
Claudia Duppel  
Alexander Schudy  
Tim Strähnz (Schatzmeister)  
Martin Weber

Finanzamt für Körperschaften I Berlin  
Steuer-Nr.: 1127/660/63838  
Amtsgericht Charlottenburg, VR35414B

Bank: GLS Gemeinschaftsbank EG  
IBAN: DE91 4306 0967 4057 8448 00  
BIC: GENODEM1GLS

Vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion zu Flucht und Migration kommt den Akteur\*innen der *entwicklungspolitischen Bildungsarbeit* eine noch wichtigere Rolle zu. Migrationsbewegungen stellen Staat und Bevölkerung vor besondere Herausforderungen. Die aktuelle Situation ist geprägt von Ängsten und Verunsicherungen, vielerorts aber auch von negativer Stimmungsmache und mangelnder Information von Bürger\*innen. Genau hier setzt Bildungs- und Informationsarbeit an. Sie trägt dazu bei, dass Hilfsbereitschaft gegenüber Geflüchteten unser Land stärker prägt als Hass und Ablehnung.

Dazu gehört ein breites Spektrum entwicklungspolitischer Bildungs- und Informationsarbeit:

- ▶ Der schulische und außerschulische Bereich des **Globalen Lernens / Bildung für nachhaltige Entwicklung**. Dazu gehören etwa Projektstage, Workshops, Fortbildungen, Volkshochschulkurse, Trainings, Tagungen, Uni-Seminare, Stadtführungen, Projekte in der Erwachsenenbildung und in Berufsschulen.
- ▶ **Bildung trifft Entwicklung**: Menschen mit Migrationsbiografie und Rückkehrer\*innen der internationalen Zusammenarbeit geben ihr Wissen an Kindergärten, Schulen, Hochschulen sowie außerschulische Jugend- und Erwachsenenbildung weiter.
- ▶ Lokale und bundesweite **Kampagnenarbeit** zu öko-fairer Beschaffung, öko-fairem Handel, Konsum(-kritik) und Produktion.
- ▶ Bildungsarbeit im Rahmen internationaler **Partnerschaften** von Vereinen und Kommunen.
- ▶ Die Verbreitung von Best-Practice-Beispielen in diesen Bereichen.

Die Bundesregierung hat im Koalitionsvertrag die entwicklungspolitische Bildung im Inland hervorgehoben und will sie stärker fördern. Daher ist es für Eine Welt-Engagierte nicht nachvollziehbar, dass der dafür vorgesehene Haushaltstitel „Förderung der entwicklungspolitischen Bildung“ laut aktuellem Kabinettsentwurf für den Haushalt 2019 von 40 Mio. im Vorjahr auf 35 Mio. in 2019 gesenkt werden soll.

**Die agl setzt sich bei den Bundestagsabgeordneten dafür ein, dass der Titel zur „Förderung der entwicklungspolitischen Bildung“ (Einzelplan 23 Titel 68471) im Rahmen einer Förderoffensive „Globales Lernen jetzt!“ deutlich gesteigert wird – in einem ersten Schritt ab 2019 auf mindestens 50 Mio. EUR pro Jahr.**

Perspektivisch sollte das Ziel sein, die vom UNDP empfohlene Zielmarke zu erreichen, drei Prozent der ODA-Quote für entwicklungspolitische Bildungs- und Informationsarbeit auszugeben – sie ist noch lange nicht erreicht. Gleichzeitig sollte sichergestellt werden, dass der größte Teil der Mittel für zivilgesellschaftliche Aktivitäten in diesem Bereich bereitgestellt werden.



Udo Schlüter  
Vorstandsvorsitzender



Simon Ramirez-Voltaire  
Geschäftsführung

*Die Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland e.V. (agl) ist der bundesweite Zusammenschluss der 16 Eine Welt-Landesnetzwerke. Die agl unterstützt ihre Mitglieder in deren Engagement für eine zukunftsorientierte globale Entwicklung, die auf den Prinzipien von sozialer Gerechtigkeit, ökologischer Nachhaltigkeit, Demokratie und Partizipation beruht. Die agl erreicht über ihre Mitgliedsverbände bundesweit rund 10.000 entwicklungspolitische Gruppen und Vereine.*

**Vorstand:**

Udo Schlüter (Vorsitzender)  
Claudia Duppel  
Alexander Schudy  
Tim Strähnz (Schatzmeister)  
Martin Weber

Finanzamt für Körperschaften I Berlin  
Steuer-Nr.: 1127/660/63838  
Amtsgericht Charlottenburg, VR35414B

Bank: GLS Gemeinschaftsbank EG  
IBAN: DE91 4306 0967 4057 8448 00  
BIC: GENODEM1GLS